



# Jahreskalender mit Excel

Mareile Heiting

Klicken, Lesen, Weitermachen. So einfach geht das.

Rubrik	<b>Office</b>
Thema	<b>Kalender</b>
Umfang	<b>23 Seiten</b>
eBooklet	<b>00250</b>
Preis	<b>2,95 Euro</b>
Autor	<b>Mareile Heiting</b>

Mit Hilfe von Fachbüchern kann man eine Menge lernen. Das ist gut. Wenn man genügend Zeit hat. Für die anderen Momente gibt es **eload24**: Digitale Bücher ohne jeden Ballast zu exakt definierten Themen, geschrieben von etablierten Fachautoren, unschlagbar preiswert und zum direkten Download. So bekommen Sie immer exakt die Informationen, die Sie wirklich brauchen. 24 Stunden am Tag.





# Jahreskalender mit Excel

Mareile Heiting

## **eload24 GmbH**

Blegistrasse 7  
CH-6340 Baar

info@eload24.com  
www.eload24.com

**Copyright © 2007 eload24 GmbH**  
Alle Rechte vorbehalten.

Trotz sorgfältigen Lektorats können sich Fehler einschleichen. Autoren und Verlag sind deshalb dankbar für Anregungen und Hinweise. Jegliche Haftung für Folgen, die auf unvollständige oder fehlerhafte Angaben zurückzuführen sind, ist jedoch ausgeschlossen.

Fotos unterliegen dem Copyright und entstammen folgenden Quellen:

fotolia.de | istockphoto.com | photocase.de  
pixelquelle

## Inhalt

Einleitung .....	3
Kurzbeschreibung des Kalenders.....	4
Titelleiste festlegen .....	6
Datum eingeben und formatieren .....	8
Wochentag ermitteln .....	9
Wochenende hervorheben.....	10
Datumsformat festlegen .....	11
Spaltenbreite anpassen .....	12
Daten und Wochentage kopieren .....	13
Jahreszahl mit WordArt ergänzen .....	15
Seite einrichten .....	18
Kalender begutachten .....	20
Kalender drucken .....	21
Kalender aktualisieren .....	22
Weiterführende Links .....	23

## Einleitung

Kennen Sie das auch: Ein Termin reiht sich im Kalender an den anderen. Nicht mehr gültige Termine werden durchgestrichen und mit neuen Daten überschrieben. Schon nach kurzer Zeit findet man sich kaum mehr zurecht und wünscht sich einen neuen Kalender herbei. Da kommt ein Jahreskalender gerade recht: Einmal mit Excel angelegt und auf Ihrem PC gesichert, können Sie den Kalender immer wieder neu ausdrucken und Ihre aktuellen Termine eintragen.

Wer bisher einen großen Bogen um Excel gemacht hat, weil ihm das Programm zu kompliziert ist, sei beruhigt: In diesem eBooklet zeigen wir Ihnen Schritt für Schritt bis ins kleinste Detail, wie Sie den Kalender erstellen. So werden auch diejenigen, die bisher wenig bis gar keine Erfahrung mit Excel ge-

macht haben, erfolgreich einen eigenen Jahreskalender entwerfen können. Der Kalender wurde mit Excel 2002 erstellt, der weitaus größte Teil des eBooklets lässt sich aber auch mit den Versionen Excel 97, 2000 sowie 2003 nachvollziehen. Die Unterschiede in den Programmversionen sind minimal.

## Kurzbeschreibung des Kalenders

Doch wie sieht unser Beispiel eines Jahreskalenders aus? Der fertige Jahreskalender wird auf zwei DIN-A4-Seiten ausgedruckt: das erste Halbjahr auf der ersten Seite, die Monate Juli bis Dezember auf der zweiten. Neben dem Datum werden auch die Wochentage angezeigt. Wochenenden werden farbig hervorgehoben. Rechts vom Wochentag bleibt genügend Platz für Ihre persönlichen Eintragungen wie Arzt- oder Konzerttermine, die Sie später handschriftlich im ausgedruckten Kalender eintragen können. Damit Sie sich im Kalender schnell zurechtfinden und nicht in der Zeile verrutschen, werden außerdem alle Zellen mit Rahmenlinien versehen.

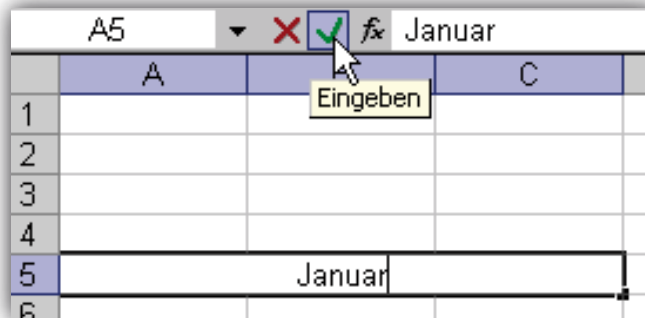
Wie geht man nun im Einzelnen vor? Alle zwölf Monatsnamen sowie 365 Tage per Hand einzutippen und zu formatieren erscheint im

ersten Moment wahrscheinlich als der einfachste Weg. Doch Excel wäre nicht so beliebt, wenn dies der einzige Weg wäre. Der Clou des Programms ist, dass es einem viel Tipparbeit abnimmt. So reicht es beispielsweise, den Monatsnamen Januar einzugeben und wie gewünscht zu formatieren. Mit Hilfe der automatischen Ausfüllfunktion ergänzt Excel dann für Sie alle weiteren Monatsnamen und übernimmt die für den Januar festgelegten Formatierungen. Doch genug der Vorrede, nun wird mit dem Jahreskalender losgelegt.



## Titelleiste festlegen

Als Erstes legen Sie die Titelleiste mit den Monatsnamen an. Klicken Sie hierzu in die Zelle A5 und ziehen Sie den Mauszeiger mit gedrückter linker Maustaste bis zur Zelle C5. Per Klick auf die Schaltfläche *Zusammenführen und zentrieren* werden die drei Zellen zu einer verbunden. Tippen Sie in diese Zelle „Januar“ ein und klicken Sie in der Bearbeitungsleiste auf das grüne Häkchen.

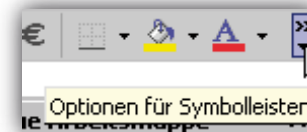


Per Klick auf das grüne Häkchen wird die Eingabe „Januar“ abgeschlossen.



Aus Platzgründen werden in den Symbolleisten von Excel nur die am häufigsten von Ihnen genutzten Schaltflächen angezeigt.

Ist bei Ihnen ein Symbol nicht sichtbar, klicken Sie zunächst auf die Schaltfläche *Optionen für Symbolleisten* und dann in der aufklappenden Liste auf das gewünschte Symbol. Der Name der Schaltfläche wird übrigens in einer Quickinfo eingeblendet, sobald Sie den Mauszeiger auf das Symbol bewegen.



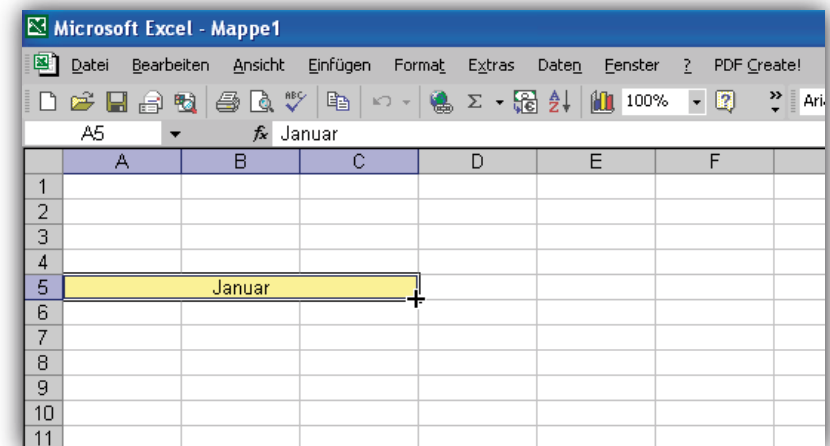
Nach einem Klick auf Optionen für Symbolleisten werden weitere Schaltflächen eingeblendet.

Der Kalender wirkt mit etwas Farbe gleich viel besser. Versehen Sie als Nächstes die Zellen, die den Monatsnamen enthalten, mit einer Hintergrundfarbe. Klicken Sie hierzu

in der Format-Symbolleiste auf den Pfeil neben der Schaltfläche *Füllfarbe*. Per Mausklick wählen Sie den gewünschten Farbton aus. Damit der Text gut lesbar bleibt, sollten Sie einen helleren Ton wählen, etwa *Hellgelb*. Da die auf dem Bildschirm zu sehenden Gitternetzlinien nicht mit ausgedruckt werden, versehen Sie die Zelle mit einem dünnen schwarzen Rahmen. Nach einem Klick auf den Pfeil neben dem Feld *Rahmen* markieren Sie hierzu *Alle Rahmenlinien*.

Alle weiteren Monatsnamen müssen Sie nun nicht einzeln eingeben und formatieren, stattdessen nutzen Sie die automatische Ausfüllfunktion von Excel. Bewegen Sie den Mauszeiger einfach auf das kleine schwarze Ausfüllkästchen in der rechten unteren Ecke der markierten Zelle. Nimmt der Zeiger die Form eines einfachen schwarzen Kreuzes an, ziehen Sie ihn mit gedrückter linker Maus-

taste langsam nach rechts bis zur Zelle AJ5. Während des Ziehens wird in einer Quickinfo jeweils der Monatsname angezeigt. Lassen Sie die Maustaste los. Excel verbindet automatisch jeweils drei nebeneinander liegende Zellen und ergänzt die Monatsnamen *Februar* bis *Dezember*. Die Formatierungen (Hintergrundfarbe und Rahmen) werden ebenfalls übernommen.



Das Ausfüllkästchen befindet sich in der rechten unteren Ecke der markierten Zelle.

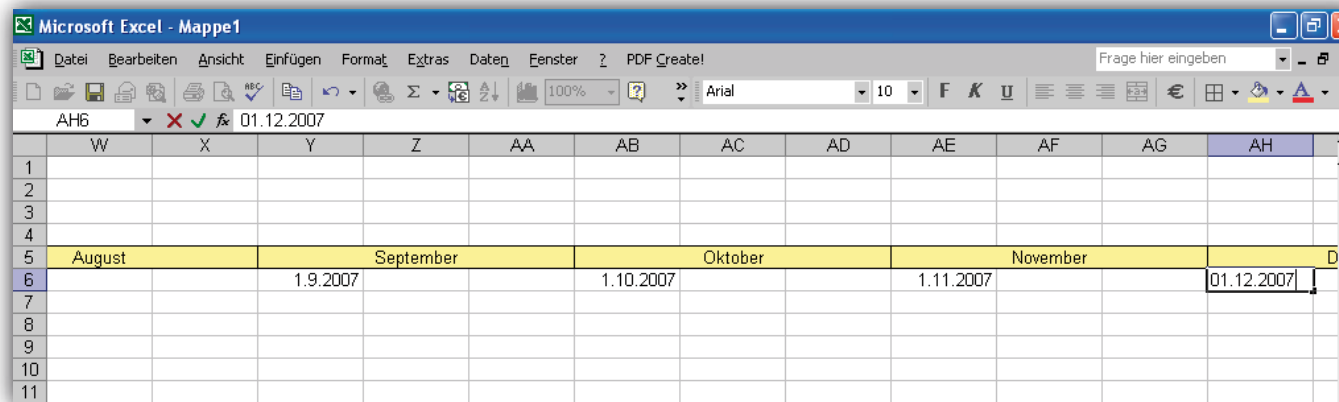
## Datum eingeben und formatieren

Die Titelleiste mit den Monatsnamen ist fertig. Nun geht es an die Datumseingabe. Blättern Sie zunächst mit Hilfe des linken Pfeils der horizontalen Bildlaufleiste nach links bis zur Spalte A. Klicken Sie in die Zelle A6 und geben Sie das Datum „01.01.2007“ ein. Drücken Sie dreimal die Taste [Tab] und tippen Sie in Zelle D6 „01.02.2007“. Ergänzen Sie analog in den Zellen G6, J6, M6 P6, S6, V6, Y6, AB6, AE6 und AH6 die Daten

„01.03.2007“ bis „01.12.2007“. Blättern Sie wieder zurück bis zur Spalte B.



Manchmal legt Excel ein recht eigenmächtiges Handeln an den Tag. So kann es sein, dass das eingegebene Datum in einem anderen Format dargestellt wird, als gewünscht. Im Falle des Kalenders können Sie dies zunächst ignorieren: Auf Seite 11 zeigen wir Ihnen, wie Sie vorgehen, damit das Datum Ihren Wünschen entsprechend angezeigt wird.



*Den jeweils Monats-  
ersten geben Sie per  
Hand in Excel ein.*



## Wochentag ermitteln

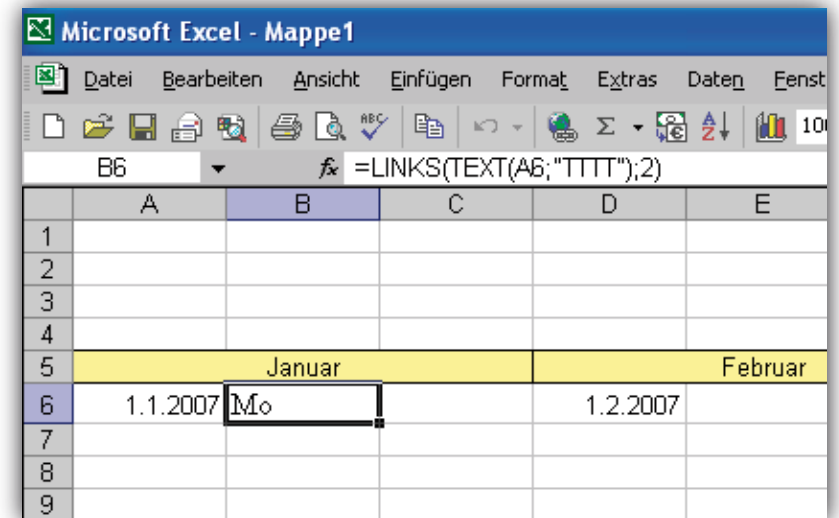
Auf welchen Wochentag fällt eigentlich der 1. Januar 2007? Diese Frage beantwortet Ihnen Excel automatisch mit Hilfe der entsprechenden Formel. Klicken Sie in die Zelle B6 und geben Sie die folgende Formel ein:

```
=LINKS (TEXT (A6; "TTTT") ; 2)
```

Nach einem Klick auf das grüne Häkchen in der Bearbeitungsleiste zeigt Ihnen Excel den Wochentag, im Beispiel *Mo* für Montag, an.

Info

Mit Hilfe der Formel wird der Wert in Zelle A6 in Text umgewandelt, im Beispiel also in einen Wochentag. *Links* sowie 2 geben an, dass nur die ersten beiden Buchstaben des Wochentages angezeigt werden sollen.



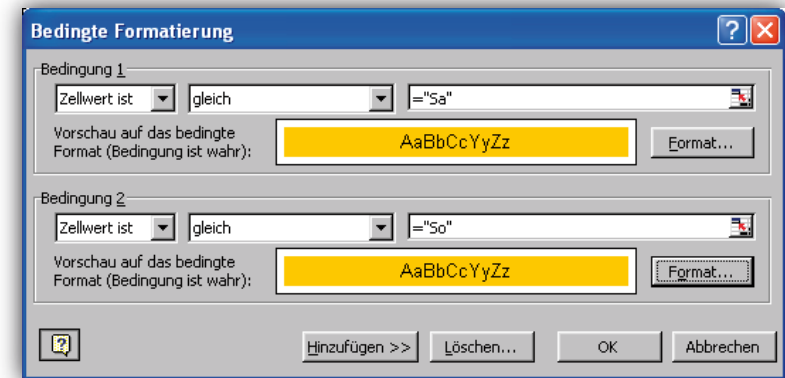
	A	B	C	D	E
1					
2					
3					
4					
5	Januar			Februar	
6	1.1.2007	Mo		1.2.2007	
7					
8					
9					

Mit Hilfe einer Formel berechnet Excel automatisch den Wochentag.

## Wochenende hervorheben

Die schönsten Tage einer Woche sind zumeist Samstag und Sonntag. Damit das Wochenende sofort ins Auge fällt, heben Sie die beiden Tage im Kalender farbig hervor. Auch diesen Schritt können Sie wieder Excel überlassen. Das Stichwort lautet „bedingte Formatierung“. Wählen Sie im Menü *Format | Bedingte Formatierung*. Klicken Sie im Bereich *Bedingung 1* auf den Pfeil neben dem zweiten Feld von links, und wählen Sie in der aufklappenden Liste *gleich* aus. In das rechte Feld tippen Sie „=Sa“ ein. Klicken Sie auf *Format*. Im Register *Muster* bestimmen Sie den gewünschten Farbton für das Wochenende. Bestätigen Sie den Dialog mit *OK*. Klicken Sie dann auf *Hinzufügen*. Stellen Sie auch für die Bedingung 2 *gleich* ein. In das rechte Feld tippen Sie „=So“ ein. Nach einem Klick auf *Format* wählen Sie den gleichen Farbton aus wie für

Bedingung 1. Bestätigen Sie Ihren Einstellungen zweimal mit *OK*.



Im Dialog *Bedingte Formatierung* legen Sie fest, in welcher Farbe ein Wochenende hervorgehoben werden soll.

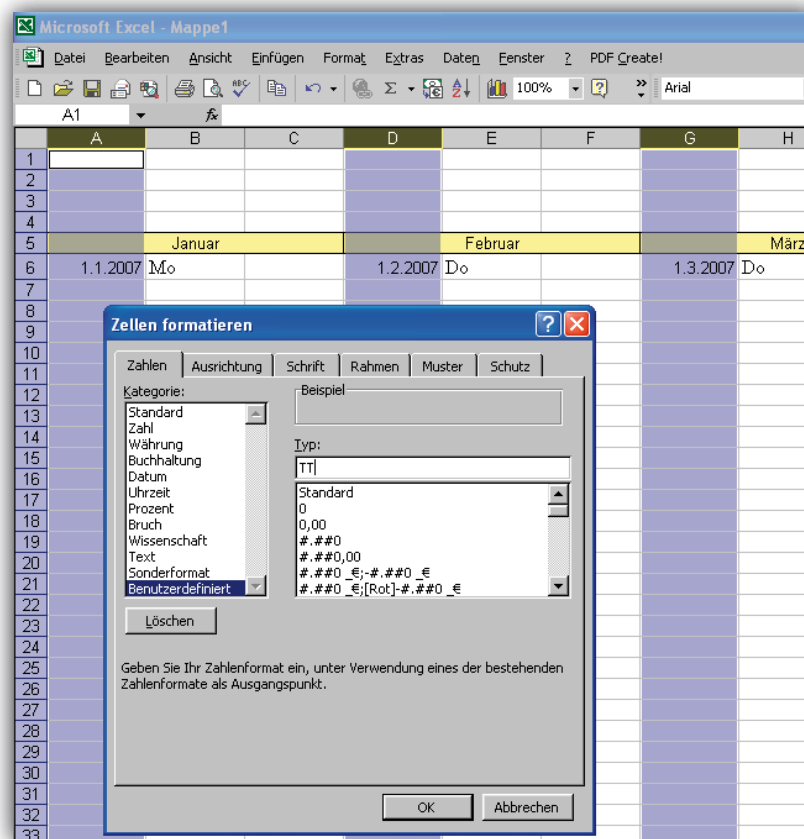
Um sich Tipparbeit zu sparen, kopieren Sie die Formel zur Berechnung der Wochentage über den Befehl *Kopieren* im Menü *Bearbeiten*. Alternativ können Sie auch die Tastenkombination [Strg – C] drücken. Zum Einfügen der Formel klicken Sie jeweils in die Zellen rechts von den Daten 01.02.2007 bis 01.12.2007 und drücken dann die Tastenkombination [Strg – V].

### Feiertage hervorheben

Feiertage wie etwa den 25. Dezember müssen Sie von Hand farblich hervorheben. Markieren Sie hierzu die entsprechende Zelle. In der Format-Symbolleiste wählen Sie dann nach einem Klick auf den Pfeil neben dem Feld *Füllfarbe* den Farbton aus, den Sie im Dialog *Bedingte Formatierung* bereits für Samstag und Sonntag gewählt haben.

### Datumsformat festlegen

Im Kalender muss nicht das volle Datum, also *01.01.2007*, angezeigt werden. Nur der Tag, etwa *01*, ist vollkommen ausreichend. Um die Anzeige zu ändern, markieren Sie zunächst alle Spalten, in denen Sie bisher ein Datum eingetragen haben. Da Sie sich momentan auf der rechten Tabellenseite befinden, klicken Sie zuerst auf den Spaltenkopf AH. Drücken Sie dann die Taste [Strg] und halten Sie diese gedrückt, während Sie nacheinander auf die Spaltenköpfe AE, AB, Y, V, S, P, M, J, G, D und A klicken. Rufen Sie dann im Menü *Format* den Befehl *Zellen* auf. Im Register *Zahlen* markieren Sie per Klick die Kategorie *Benutzerdefiniert*. Klicken Sie doppelt in das Feld *Typ* (Excel 97: *Formate*), und tippen Sie „TT“. Bestätigen Sie mit OK.



Es reicht, wenn vom Datum lediglich der Tag angezeigt wird.

## Spaltenbreite anpassen

Die Spaltenbreite für das Datum und den Wochentag können Sie zur besseren Übersicht noch verkleinern. Die bereits markierten Spalten lassen Sie hierzu markiert. Drücken Sie die Taste [Strg] und halten Sie diese gedrückt, während Sie nacheinander auf die Spaltenköpfe B, E, H, K, N, Q, T, W, Z, AC, AF sowie AI klicken. Lassen Sie erst jetzt die Taste [Strg] los und rufen Sie im Menü *Format | Spalte | Breite* auf. Im folgenden Dialog tragen Sie im Feld *Spaltenbreite* „2,86“ ein. Mit einem Klick auf *OK* schließen Sie den Dialog.

Die noch freie Spalte jeweils rechts vom Wochentag bietet Platz für Ihre Termine, die Sie im Kalender eintragen möchten. Um diese Felder zu verbreitern, klicken Sie zunächst auf den Spaltenkopf C. Drücken Sie dann die Taste [Strg] und halten Sie diese gedrückt,

während Sie nacheinander auf die Spaltenköpfe F, I, L, O, R, U, X, AA, AD, AG und AJ klicken. Lassen Sie die Taste los und wählen Sie erneut *Format | Spalte | Breite*. Dieses Mal geben Sie als Wert „14“ ein und bestätigen mit *OK*.

## Daten und Wochentage kopieren

Als Nächstes ergänzen Sie die restlichen Zellen um die noch fehlenden Daten und Wochentage. Klicken Sie hierzu in die Zelle A6 und ziehen Sie den Mauszeiger mit gedrückter linker Maustaste nach rechts bis zur Zelle C6. Lassen Sie die Maustaste los. Versehen Sie die markierten Zellen per Klick auf die Schaltfläche *Rahmen* mit Rahmenlinien. Bewegen Sie den Mauszeiger dann auf das schwarze Ausfüllkästchen in der rechten unteren Ecke der markierten Zellen. Nimmt er die Form eines schwarzen Kreuzes an, ziehen Sie ihn mit gedrückter linker Maustaste nach unten. Während des Ziehens zeigt Excel in einer Quickinfo das Datum an. Erscheint die 31, lassen Sie die Maustaste los.

	A	B	C	D
5	Januar			
6	01	Mo		01
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				
26				
27				
28				
29				
30				
31				
32				
33				
34				
35				
36				
37				
38				

	A	B	C
5	Januar		
6	01	Mo	
7	02	Di	
8	03	Mi	
9	04	Do	
10	05	Fr	
11	06	Sa	
12	07	So	
13	08	Mo	
14	09	Di	
15	10	Mi	
16	11	Do	
17	12	Fr	
18	13	Sa	
19	14	So	
20	15	Mo	
21	16	Di	
22	17	Mi	
23	18	Do	
24	19	Fr	
25	20	Sa	
26	21	So	
27	22	Mo	
28	23	Di	
29	24	Mi	
30	25	Do	
31	26	Fr	
32	27	Sa	
33	28	So	
34	29	Mo	
35	30	Di	
36	31	Mi	

Erscheint die 31, lassen Sie die Maustaste los. Excel ergänzt automatisch Datum und Wochentage.

Wiederholen Sie die letzten drei Schritte – also das Markieren der drei Spalten, das Ergänzen von Rahmenlinien und das Kopieren der Zellen nach unten – analog mit den restlichen Monaten Februar bis Dezember. Lassen Sie dabei jeweils die Maustaste los, sobald das letzte Datum eines Monats (also 28 bzw. 29 für Februar, 31 für März usw.) angezeigt wird. Sind Sie beim Dezember angelangt, behalten Sie die Markierung der drei Spalten bei. Rufen Sie im Menü *Format | Zeile | Höhe* auf. Im folgenden Dialog geben Sie im Feld *Zeilenhöhe* den Wert „14“ ein. Bestätigen Sie mit OK.

## Jahreszahl mit WordArt ergänzen

Damit Sie wissen, für welches Jahr der Kalender gilt, fügen Sie nun noch die Jahreszahl ein. Sie können sie entweder ganz einfach in die Zellen I1 sowie AD1 tippen, etwas schöner wirkt es allerdings, wenn Sie die Jahreszahl in einem ausgefallenen Schriftzug mit Hilfe von WordArt ergänzen. Klicken Sie zunächst in die Zelle A1. Wählen Sie dann *Einfügen* | *Grafik* | *WordArt*. Markieren Sie per Mausklick das gewünschte WordArt-Format aus und bestätigen Sie mit *OK*. Im folgenden Dialog tippen Sie die Jahreszahl, im Beispiel „2007“, ein. Klicken Sie auf den Pfeil rechts vom Feld *Schriftgrad* und wählen Sie in der aufklappenden Liste *18* aus. Schließen Sie den Dialog mit *OK*.



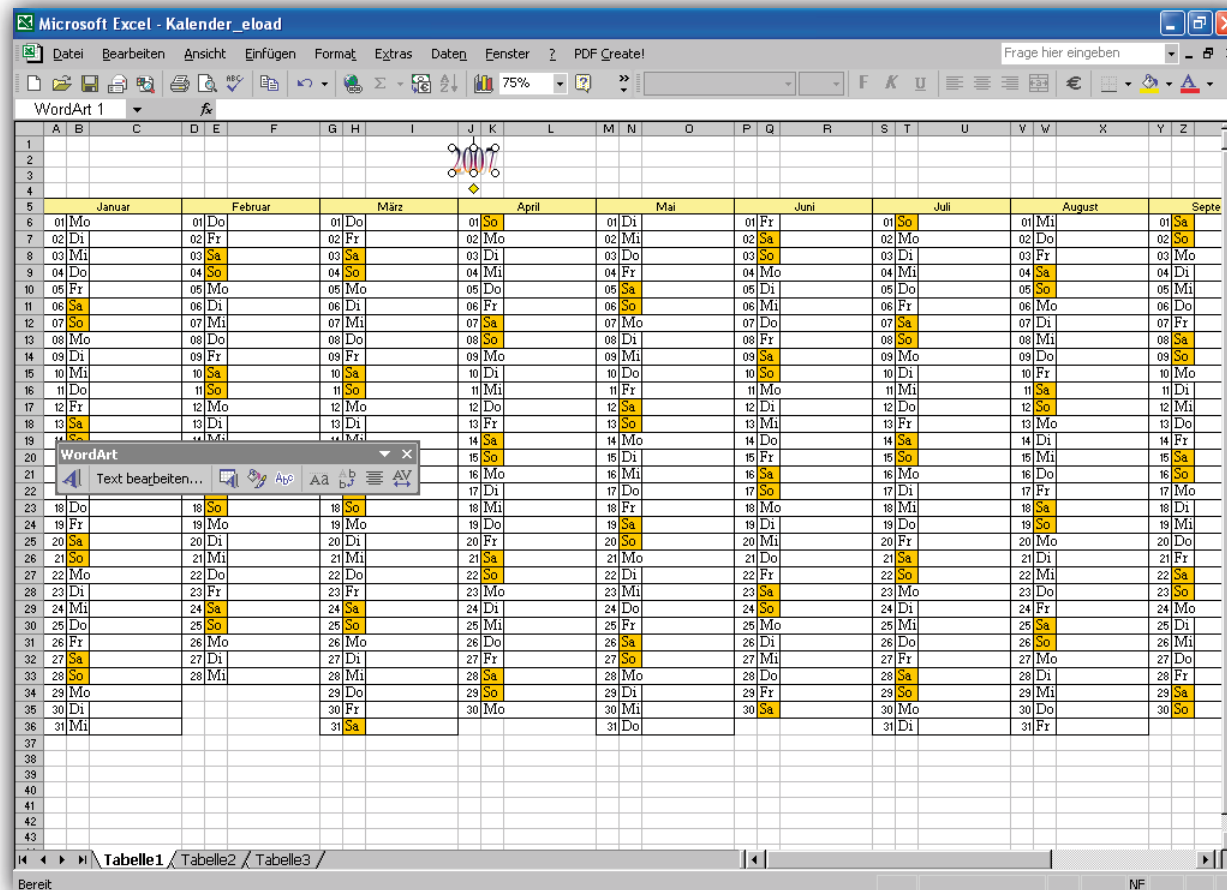
Haben Sie das Datum nicht als WordArt-Objekt eingefügt, sondern ganz normal eingetippt, können Sie es natürlich trotzdem

farbenfroher gestalten. Doppelklicken Sie auf die Jahreszahl, um sie zu markieren, und wählen Sie *Format* | *Zeichen*. Im folgenden Dialog können Sie Schriftart, -größe, -schnitt oder auch -farbe festlegen. Ihre Einstellungen bestätigen Sie mit *OK*.

Um den Schriftzug an der gewünschten Stelle im Kalender zu positionieren, bewegen Sie den Mauszeiger auf das WordArt-Objekt. Nimmt der Mauszeiger die Form eines Vierfachpfeils an, können Sie ihn mit gedrückter linker Maustaste verschieben. Im Beispiel wird die Jahreszahl ungefähr über dem Datum und Wochentag des Aprils positioniert, also in den Spalten J und K. Damit befindet er sich mittig auf der ersten Kalenderseite.

Für die zweite Kalenderseite duplizieren Sie den Schriftzug einfach und ziehen ihn auf die zweite Seite. Drücken Sie hierzu die Tastenkombination [Strg – D]. Unterhalb der ersten

Jahreszahl wird eine zweite eingefügt. Positionieren Sie diesen Schriftzug wie zuvor beschrieben oberhalb der Daten und Wochentage des Oktobers, also Spalte AB und Spalte AC.

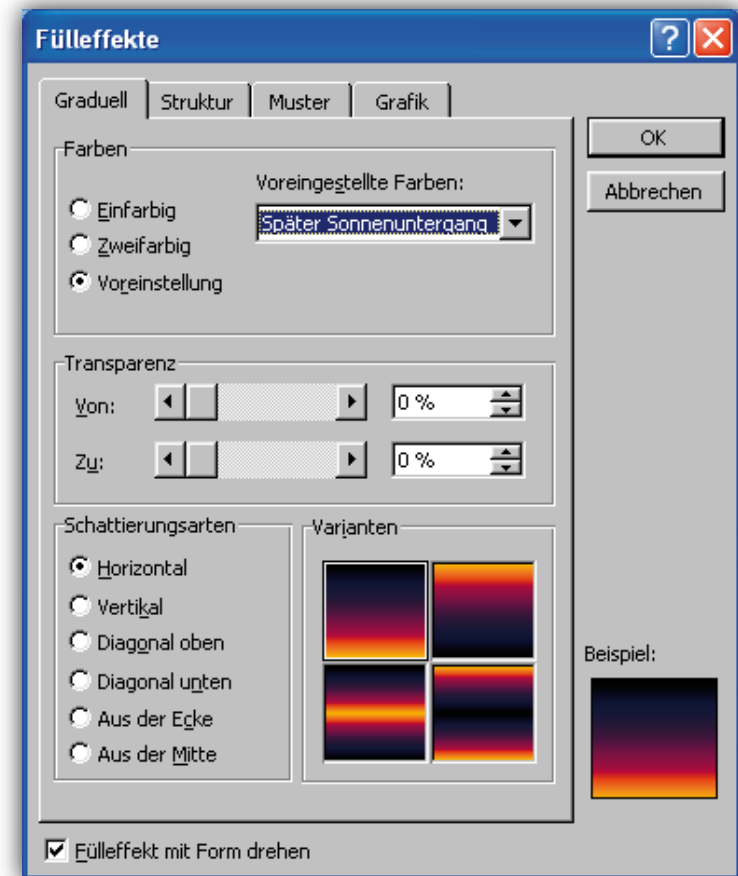


*Die Jahreszahl positionieren Sie etwa über Datum und Wochentag des Aprils.*



## WordArt formatieren

Die Farbe des ausgewählten WordArt-Schriftzuges gefällt Ihnen noch nicht? Kein Problem. Bewegen Sie den Mauszeiger auf die Jahreszahl. Nimmt der Zeiger die Form eines Vierfachpfeils an, drücken Sie die rechte Maustaste. Im aufklappenden Kontextmenü wählen Sie *WordArt formatieren*. Im Register *Farben und Linien* ändern Sie nun in den entsprechenden Feldern jeweils die Füll- sowie die Rahmenlinienfarbe. Probieren Sie auch einmal die Fülleffekte aus. Gefällt Ihnen ein Effekt nicht, wählen Sie einfach einen neuen Farbton. Haben Sie sich für eine Farbkombination entschieden, bestätigen Sie mit *OK*.



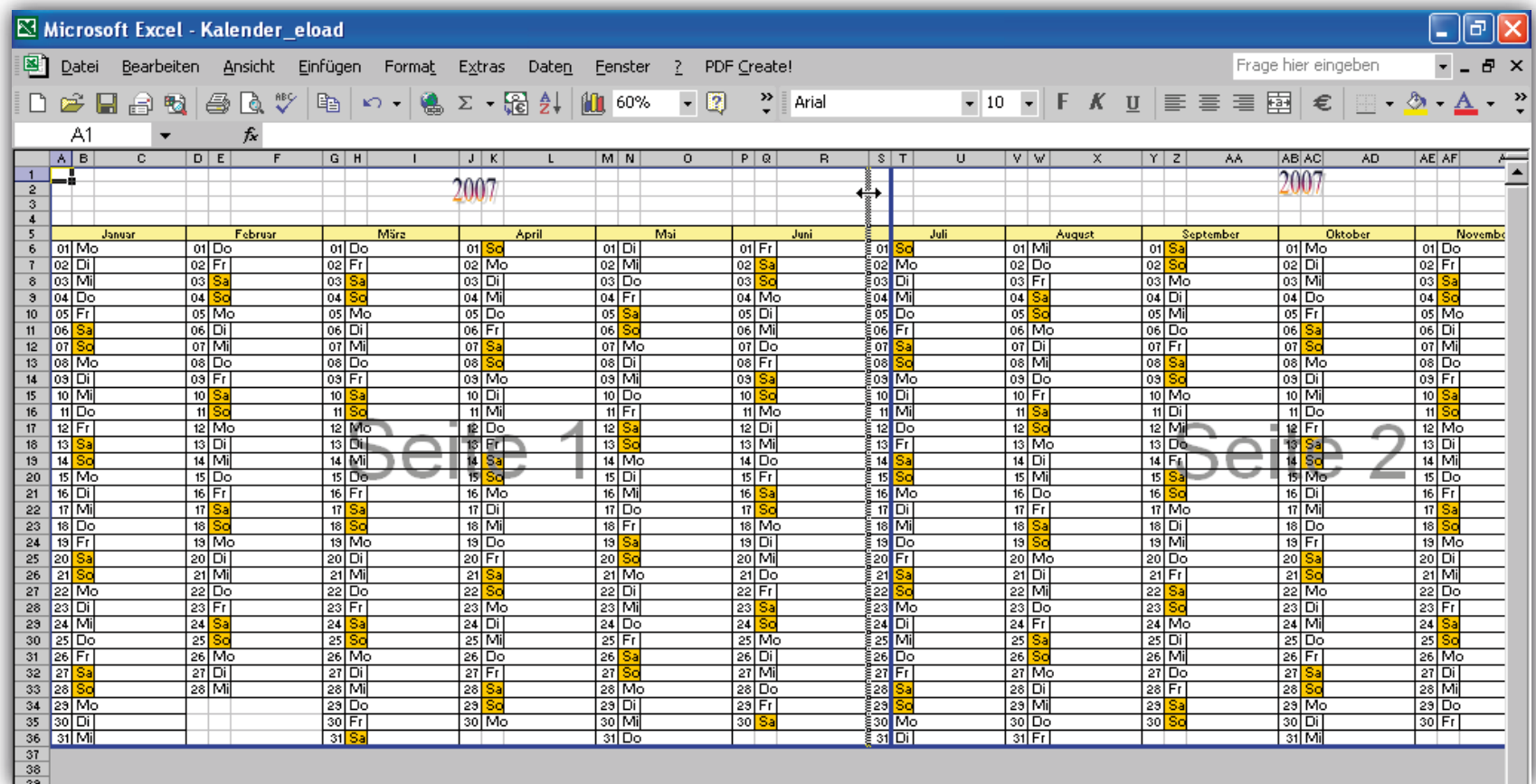
Unter Fülleffekte finden Sie tolle Farbeffekte für die Jahreszahl.

## Seite einrichten

Der Kalender ist fast fertig. Als Nächstes richten Sie nur noch die Seitenstruktur zum Ausdrucken des Kalenders ein. Rufen Sie im Menü *Datei* den Befehl *Seite einrichten* auf. Im Register *Papierformat* aktivieren Sie die Option *Querformat* und wechseln dann in das Register *Seitenränder*. Hier geben Sie jeweils nach einem Doppelklick in den Feldern *Oben*, *Unten*, *Links* sowie *Rechts* den Wert „1,5“ ein. Mit einem Klick auf *OK* schließen Sie den Dialog.

Excel richtet die Tabelle automatisch je nach Spaltenbreite und Seitenrändern auf einer DIN-A4-Seite aus. Damit die Monate Januar bis Juni und Juli bis Dezember jeweils auf einer Seite ausgedruckt werden, passen Sie die Seitenaufteilung als Nächstes selbst an. Klicken Sie hierzu in Zelle A1. Wählen Sie im Menü *Ansicht* den Befehl *Seitenumbruchvor-*

*schau*. Unter Excel 2002 und 2003 bestätigen Sie den folgenden Dialog mit *OK*. Der Kalender wird nun kleiner dargestellt. Die blauen Linien zeigen die Seitengrenzen an. Bewegen Sie den Mauszeiger auf die vertikale Linie. Nimmt er die Form eines Doppelpfeils an, ziehen Sie ihn mit gedrückter linker Maustaste nach links auf die Gitternetzlinie zwischen den Spalten R und S. Lassen Sie die Maustaste los.



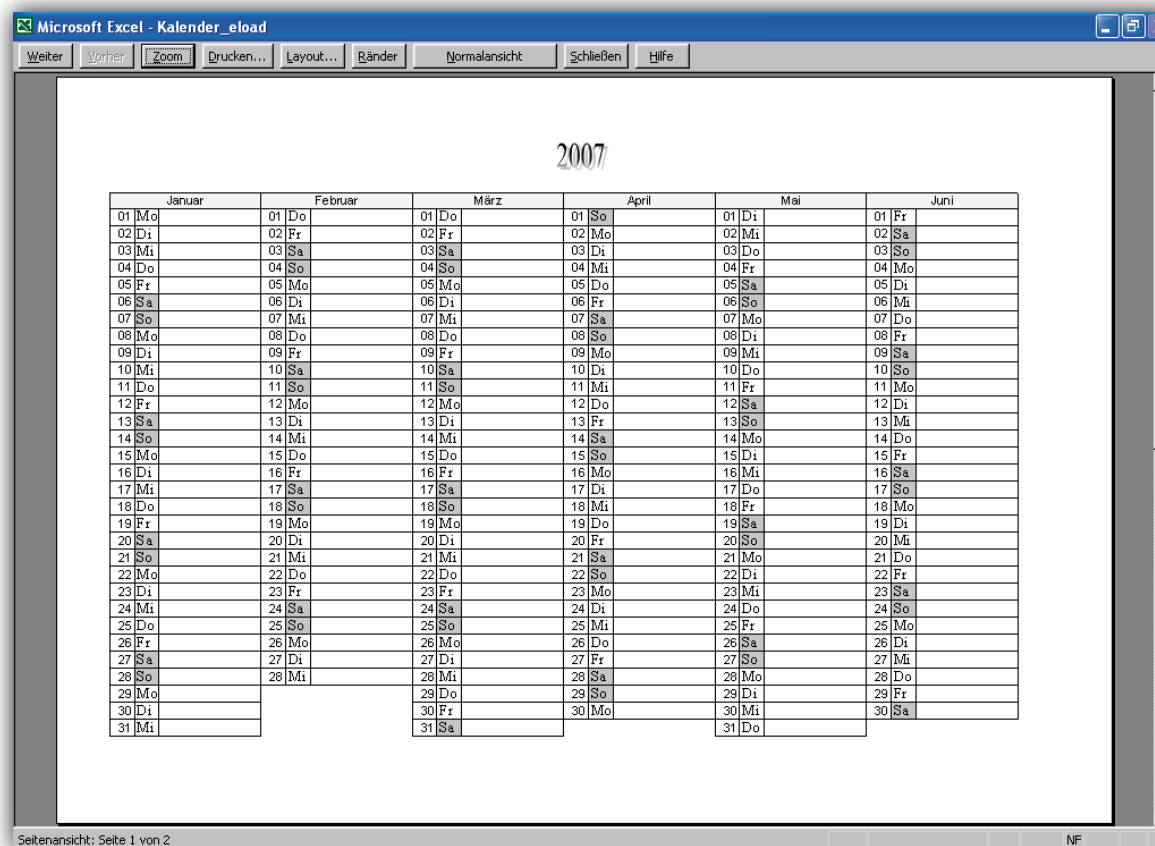
Verschieben Sie die vertikale, gestrichelte blaue Linie zwischen die Spalten S und R.

## Kalender begutachten

Werfen Sie abschließend noch einen prüfenden Blick auf den fertigen Kalender, so wie er im Ausdruck erscheint. Hierzu reicht

ein Klick auf die Schaltfläche *Seitenansicht* in der Standard-Symbolleiste. Es wird die erste Seite des Kalenders, also das erste Halbjahr angezeigt. Durch Drücken der Taste [Bild unten] gelangen Sie zur zweiten Seite. Sollten

Sie vorm Ausdrucken noch Änderungen vornehmen wollen, ist jetzt die letzte Gelegenheit dazu. Per Klick auf *Normalansicht* kehren Sie hierzu in die Normalansicht zurück.

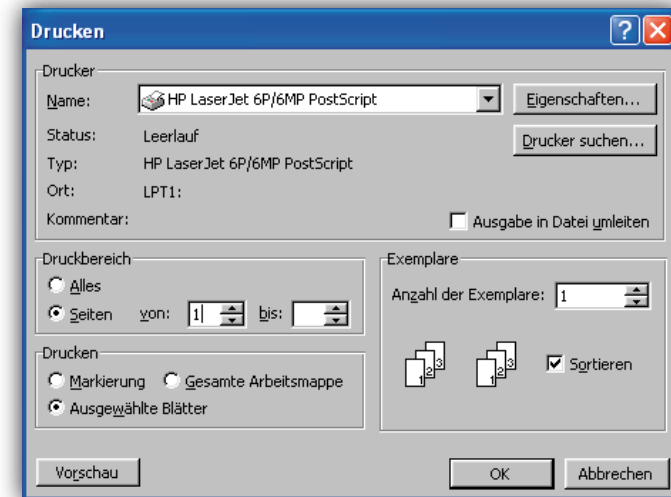


*In der Seitenansicht wird der fertige Kalender lediglich schwarz-weiß angezeigt.*

## Kalender drucken

Sind Sie mit dem Kalender zufrieden, drucken Sie ihn aus. Sollen die zwei Seiten auf je einem DIN-A4-Blatt ausgedruckt werden, reicht ein Klick auf das Symbol *Drucken* in der Standard-Symbolleiste aus. Möchten Sie dagegen einen doppelseitigen Kalender im DIN-A4-Format, kleben Sie entweder die zwei DIN-A4-Blätter zusammen oder drucken den Kalender von vornherein doppelseitig aus. Wählen Sie hierzu im Menü *Datei* den Befehl *Drucken*. Aktivieren Sie per Mausklick die Option *Seiten* und geben Sie im nächsten Feld „1“ ein. Per Klick auf *OK* wird der Druckvorgang gestartet. Legen Sie die erste ausgedruckte Kalenderseite so in den Drucker-schacht ein, dass die Rückseite bedruckt wird. Dies ist bei jedem Druckermodell anders. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie im Handbuch Ihres Druckers. Rufen Sie dann erneut den *Drucken*-Dialog auf. Unter *Seiten* geben

Sie dieses Mal „2“ ein. Mit einem Klick auf *OK* drucken Sie die zweite Kalenderseite aus.



*Im Dialog Drucken geben Sie an, welche Seite des Kalenders ausgedruckt werden soll.*



Vergessen Sie am Ende nicht das Sichern des fertigen Kalenders. Hierzu reicht ein Klick auf die Schaltfläche *Speichern* in der Standard-Symbolleiste. Geben Sie einen aussagekräftigen Dateinamen ein und klicken Sie dann auf *Speichern*.

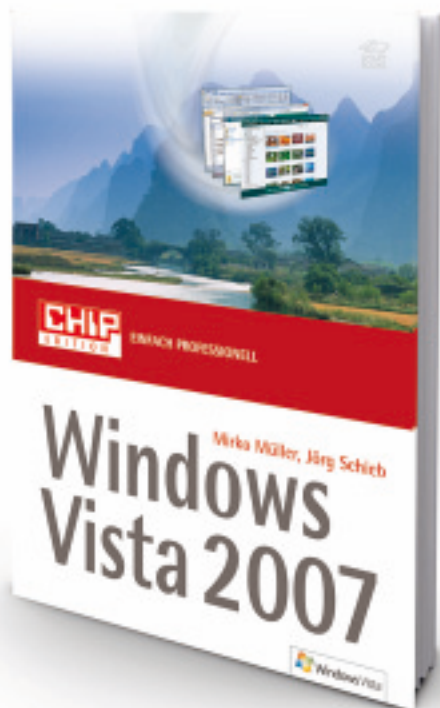
## Kalender aktualisieren

Ein Jahr ist schnell vorüber. Bevor Sie für das nächste Jahr einen neuen Jahreskalender erstellen, aktualisieren Sie einfach den Kalender des Vorjahres. Hierzu geben Sie in den Zellen A6, D6, G6, J6, M6, P6, S6, V6, Y6, AB6, AE6 und AH6 jeweils das neue Datum ein, in unserem Beispiel für das Jahr 2008 also „01.01.2008“, „01.02.2008“ bis „01.12.2008“. Den Wochentag in den benachbarten Zellen passt Excel automatisch an. Kopieren Sie dann das Datum jeweils mit Hilfe des schwarzen Ausfüllkästchens in die darunterliegenden Zeilen (siehe auch Kapitel „Daten und Wochentage kopieren“). Denken Sie dabei daran, dass der Februar in Schaltjahren 29 Tage hat. Um die Jahreszahl zu aktualisieren, doppelklicken Sie jeweils auf das Word-Art-Objekt und überschreiben im folgenden Dialog die Jahreszahl mit der neuen Zahl.

Bestätigen Sie mit *OK*. Und schon haben Sie einen Kalender für das nächste Jahr, den Sie wie gewohnt ausdrucken können.

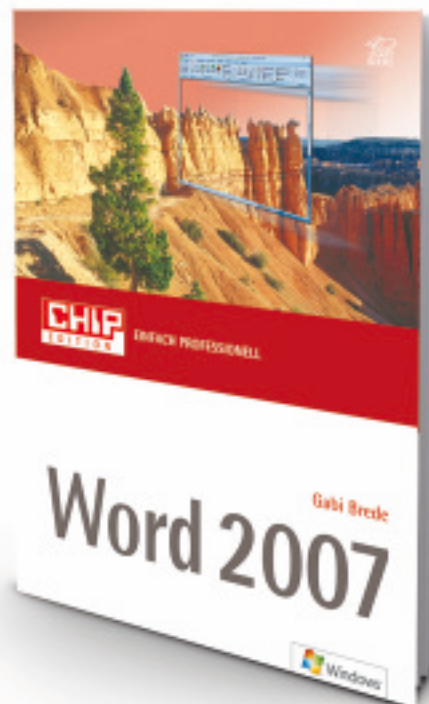
## Weiterführende Links

- Buchtipp für Macintosh-User: **Microsoft Office:mac 2004 – Word, Excel, PowerPoint und Entourage** für Ihren Apple-Rechner.
- Excel, Excel-Vorlagen, Bücher über Excel und überhaupt alles rund ums Thema Excel bei **eBay**: 3, 2, 1 – meins.
- Der **Excel-Berater**: Lernen Sie die Excel-Geheimnisse und -Tricks kennen – kostenlos den Berater testen!
- Eine Frage zu Excel, Buchhaltung oder ganz allgemein? Bei **Lycos iQ** kann man solche Fragen loswerden – und bekommt oft interessante Antworten. Lycos iQ ist ein Wissensnetzwerk der besonderen Art.
- Professionell hergestellte Fotokalender (mit eigenen Fotos) kann man bei **bilderpartner** bestellen.
- **Vistaprint** druckt Kalender nach individuellen Anforderungen: Bequem im Internet bestellen und auf Wunsch kostenlose Muster erhalten!



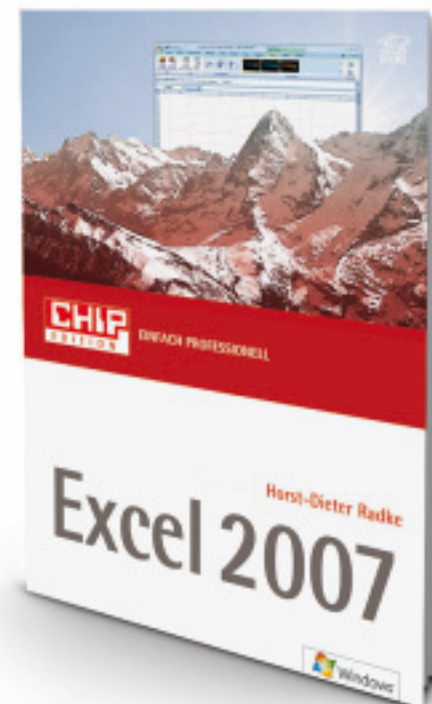
**Windows Vista**  
**Chip-Edition – einfach professionell**

Mirko Müller, Jörg Schieb  
Hardcover | 256 Seiten | vierfarbig  
€ 14,95 (D) | CHF 26,90  
ISBN 978-3-908497-53-0



**Word 2007**  
**Chip-Edition – einfach professionell**

Gabi Brede  
Hardcover | 208 Seiten | vierfarbig  
€ 14,95 (D) | CHF 26,90  
ISBN 978-3-908497-54-7



**Excel 2007**  
**Chip-Edition – einfach professionell**

Horst-Dieter Radke  
Hardcover | 208 Seiten | vierfarbig  
€ 14,95 (D) | CHF 26,90  
ISBN 978-3-908497-55-4